



Russische Chormusik

HETLINGEN :: Der Don Kosaken-Chor Serge Jaroff tritt mit einem neuen Programm in der Mehrzweckhalle in Hetlingen auf. Ermöglicht wurde dieses Gastspiel durch eine enge künstlerische und organisatorische Zusammenarbeit, sowie unter Mitwirkung des MGV Eintracht von 1884 Hetlingen. (ade)

Konzert: So 6.5., 15.30 Uhr, Mehrzweckhalle, Vvk. 15 / 20 / 25 Euro Raiffeisenbank Hetlingen, Haseldorf, Putzbüdel Wedel

Das ist los in der Region

Tipps und Termine der Redaktion

Jetzt Stand anmelden

QUICKBORN :: Auf dem Rathausplatz in Quickborn findet Anfang Juni der alljährliche Familientag mit Flohmarkt statt. Die privaten Stände kosten 15 Euro pro Platz. Die hierfür notwendigen Standausweise sind ab dem 2. Mai am zentralen Empfang des Rathauses erhältlich. Der Aufbau der nummerierten Flohmarktstände kann am Veranstaltungstag ab 9 Uhr erfolgen. (ade)

Flohmarkt: So 3.6., 11-17 Uhr, Rathausplatz, 04106/61 11 44



Garten entdecken

RELLINGEN :: Das Umwelthaus lädt mit vielfältigem Programm in seinen Entdeckergarten. Jens Clausen bietet Kräuterführungen. Es gibt eine Pflanzentauschbörse, Wissenswertes über Bienen und ein Hühnerprojekt wird vorgestellt. Besucher können sich beim Gärtnern ausprobieren und Saat-Prälinen herstellen. Auch Kuchen und Kaffee werden angeboten. (ade)

Aktionstag: Di 1.5., 11-16 Uhr, Tangstedter Straße 101, freier Eintritt

Eindrücke

SCHENEFELD :: Der Kunstkreis Schenefeld stellt vom 27. April bis 26. Mai im Stadtzentrum aus. Die in einem Kursus im Kunsthaus entstandenen Druckgrafiken bieten Eindrücke in die Pflanzenwelt. Die Motive wurden Schritt für Schritt abstrahiert und zu anderen organischen Formen in verschiedenen Konstellationen weiterentwickelt. (ade)

Vernissage: Fr 27.4., 18 Uhr, Stadtzentrum Schenefeld, 1. Obergeschoss geöffnet Do-Sa 16-18 Uhr, frei



Gang über den Friedhof

ELMSHORN :: Der jüdische Friedhof in Elmshorn mit seinen zum Teil Jahrhunderte alten Grabsteinen ist von Mai bis September an jedem ersten Sonntag im Monat geöffnet. Da die Friedhofshalle restauriert wird, ist diese möglicherweise diesmal nicht zugänglich. Um 14.30 Uhr wird eine kostenlose Führung angeboten. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. (ade)

Führung: So 6.5., 14-17 Uhr, Feldstraße 42, kostenfrei

Lehrpfad erkunden

KLEIN NORDENDE :: Der Umweltausschuss der Gemeinde Klein Nordende lädt zur Radtour auf dem neuen Naturlehrpfad im Liether Moor ein. Die am Pfad beteiligten Vereine berichten über das Liether Moor. Im Anschluss gibt es in der Kuhschule Kaffee und Kuchen. Die Jagdgemeinschaft bietet Besuchern, die nicht als Radfahrer teilnehmen können, einen Fahrservice. (ade)

Tour: So 29.4., Start: 13.30 Uhr, Gemeindezentrum, Schulstr. 3, frei



TERMINE, KONTAKT

Mittwoch
HALSTENBEK
ADFC-Radlertreff für Interessierte, 19 Uhr, DRK-Begegnungsstätte, Schulstraße 10.

WEDEL
Kneipenabend, 18 bis 22 Uhr, Theaterschiff Batavia, Brooksdamm, Infos 04103/858 36.

BRANDE-HÖRNERKIRCHEN
DRK-Blutspendeaktion, 16 bis 19.30 Uhr, Grundschule Hörnerkirchen, Schulweg 3.

ELMSHORN
„Allens düütsch – oder wat?“, Komödie von Stefan Vögel, 20 Uhr, Stadttheater, Klostersande 30, Karten 04121/611 89, 23/20/17 Euro, 13 Euro (Schüler und Studenten).

HELGOLAND
„Das Vogeljahr am Lummenfelsen“, Vortrag von Jörg-Thomas Baumgarten mit anschließender Lummenekursion (Fernglas mitbringen), 17.30 bis 19.45 Uhr, Treffpunkt: Hummerbude 35 des Vereins Jord-sand, 9/6 Euro (Kinder und Jugendliche zwischen sechs und 14 Jahre).

Donnerstag
ELMSHORN
Hamburger Deutschrock, Konzert mit Landueber, 20 Uhr, Broderick, Königstraße 3.

RELLINGEN
„Arsenik un Spitzen“, plattdeutsche Kriminalkomödie, Theaterverein Rellingen, 19.30 Uhr, kleine Turnhalle, Schulweg 2-4, 10 Euro

WEDEL
„Was geht mir an die Niere“, Vortrag von Prof. Thorsten Feldkamp, 19.30 Uhr, Aula des Johann-Rist-Gymnasiums, Am Redder 8.

WOCHENMÄRKTE MITTWOCH
Elmshorn, 7 bis 12 Uhr, Buttermarkt.
Quickborn, 8 bis 12 Uhr, Rathausplatz.
Wedel, 7 bis 12 Uhr, Marktplatz am Roland.
Wedel, 7 bis 12 Uhr, Moorwegsiedlung/Hasenknick.

KONTAKT ZUR REDAKTION IN PINNEBERG
Lindenstraße 30, 25421 Pinneberg
E-Mail: pinneberg@abendblatt.de
Telefon: 04101/51 01 00
Redaktionsleitung: Alexander Sulanke: 04101/51 01 23
Redaktion: Manfred Augener (man): 04101/51 01 20
Andreas Daebeler (and): 04101/51 01 24
Anne Dewitz (ade): 04101/51 01 26
Arne Kolarczyk (kol): 04101/51 01 21
Katy Krause (krk): 040/86 66 69 80
Sport: Ulrich Stücker (ust): 04101/51 01 31
Leserservice: Telefon: 040/554 47 17 00
Anzeigen: Telefon: 04101/51 02 00
E-Mail: pinneberg.anzeigen.extern@mediahafen-hamburg.de

Workshop vermittelt Grundlagen des Porträtzeichnens

ELMSHORN :: Die Elmshorner Künstlerin Ruth Alice Kosnick vermittelt am Freitag, 4. Mai, in der Zeit von 16 bis 20 Uhr in ihrem Workshop Tipps und Tricks, um Porträts aus verschiedenen Perspektiven zeichnen und skizzieren zu können. Teilnehmer befassen sich intensiv mit allen Details von Augen, Nase und Mund. Der Schwerpunkt wird darauf liegen, die individuellen Besonderheiten einer Person sehen und zeichnen zu lernen. Auch Zeichenanfänger werden die Erfahrung machen, dass schon nach kurzer Zeit gelungene Porträts entstehen. Eine Anmeldung zu dem Kursus ist während der Öffnungszeiten im Industriemuseum, Catharinenstraße 1, möglich. Kosten: 45 Euro. (ade)



Gärtnermeister Holger Hachmann züchtet in seiner Barmstedter Baumschule pro Jahr annähernd 200 neue Rhododendron-Sorten

Eike Pawelko

Bald blüht das Baumschulland auf

Förderverein Kulturlandschaft präsentiert zwölf Ausflugstipps für einen bunten Sommer im Kreis Pinneberg

ANDREAS DAEBELER

KREIS PINNEBERG :: Geht's ums Grün, leuchten die Augen von Frank Schoppa. Der Mann weiß, wovon er spricht. Wenn es um Bäume, Sträucher und Wiesen geht, ist er dabei. Denn Schoppa ist Vorsitzender des Fördervereins, der sich um die von Baumschulen geprägte Kulturlandschaft vor der Haustür verdient macht. Das macht offenkundig Spaß. Vor allem dann, wenn Neues präsentiert werden kann. Wie am Dienstag geschehen. Gemeinsam mit Pinnebergs Bürgermeisterin Urte Steinberg stellte Schoppa die Veranstaltungsreihe Kulturlandschaft erleben vor - einen Zwölf-Punkte-Plan für Naturfreunde in der Region.

Kooperationen machen das Programm erst möglich

Mit der Veranstaltungsreihe wolle der Förderverein die Besonderheit und die Vielfalt der Kulturlandschaft Pinneberger Baumschulland erlebbar machen, so Schoppa. Dabei werde mit Akteuren aus dem Baumschulland kooperiert, etwa mit den Naturfreunden Pinneberg, dem Gartenbauzentrum Schleswig-Holstein, dem Deutschen Baumschulmuseum und der Kreisstadt.

„Das Pinneberger Baumschulland ist eine über 250 Jahre gewachsene Kulturlandschaft mit einzigartigen Pflanzenkulturen. Das ist ein Alleinstellungsmerkmal, welches wir der Bevölkerung in der Metropolregion Hamburg vermitteln möchten“, so Schoppa. Darum würden 2018 erstmals zwölf Führungen, Besichtigungen, Wander- und Radtouren angeboten. Für Teil-

nehmer sind die Aktionstage kostenlos. „Allerdings sind die Plätze begrenzt, rechtzeitige Anmeldung ist wichtig“, so Schoppa.

Los geht es am Freitag, 25. Mai. Dann wird um 14 Uhr das Rhododendron-Blütenmeer in der Baumschule Hachmann in Barmstedt in Augenschein genommen. Eine Radtour durch das Pinneberger Baumschulland schließt sich an. Auch eine Wanderung kann gebucht werden. Am Sonnabend, 26. Mai, folgt der Naturtag Halstenbek. Besucher erwartet ab 14 Uhr eine große Pflanzenbörse auf dem Halstenbeker Rathausmarkt. Für Sonnabend, 9. Juni, ist eine Besichtigung des Baumpflegebetriebes Thomsen in Pinneberg vor-

gesehen. „Mein persönliches Highlight“, verrät Steinberg, die sich schon auf den Blick hinter die Kulissen des Betriebs und Einblicke in die spannende Arbeit eines Baumpflegers freut.

Wer sich für das Werk von Schreibern interessiert, sollte sich Sonnabend, 23. Juni, im Kalender anstreichen. Dann steht der Naturtag offener Garten in Halstenbek an. Von 14 bis 18 Uhr zeigen die Laubepieper rund um den Schützenplatz, was bei ihnen wächst. Der Besuch im Uetersener Rosarium darf im Programm nicht fehlen. Am Sonnabend, 7. Juli, gibt es ab 14 Uhr einen anderthalbstündigen Rundgang. Pflanzenschutz in Haus- und Kleingarten ist am Sonntag, 22. Juli,

Thema eines Infotags des Pflanzenschutzdienstes der Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein. Ort des Geschehens wird ab 14 Uhr das Gartenbauzentrum in Ellerhoop sein. Am Sonntag, 26. August, wird dann die Bedeutung der Bienen in den Fokus gerückt. Dafür kooperiert der Förderverein mit den Naturfreunden in Pinneberg, sie sich um seit Jahren um die Umwelt verdient machen. Gelesen wird aus dem Buch „Die Geschichte der Bienen“ von Maja Lunde - und zwar ab 14 Uhr im Baumschulmuseum an der Halstenbeker Straße. Wer dabei sein will, zahlt fünf Euro.

Im Spätsommer geht der Veranstaltungsmarathon des Fördervereins dann auf die Zielgerade. Zunächst ist für Sonnabend, 8. September, eine Besichtigung der Baumschule Reinke, in Rellingen geplant. Los geht es um 14 Uhr. Vorletzter Programmpunkt ist am Sonnabend, 22. September, die Exkursion ins Quickborner Himmelmoor, eine um 14 Uhr startende Führung durch eines der größten Hochmoore in Schleswig-Holstein. Die an Pinnebergs Bahnhof um 14 Uhr startende Radrundtour durch das Baumschulland beschließt am Freitag, 5. Oktober, das Programm. Jeden vierten Sonntag im Monat kann zudem eine Führung durch das Gartenbauzentrum in Ellerhoop gebucht werden. Bürgermeisterin Steinberg freut sich: „Gut für unser Image, Naherholung und Tourismusförderung“, sagt Pinnebergs parteilose Rathauschefin.

Nähere Infos zu den Programmpunkten und Anmeldemodalitäten im Internet unter www.pinneberger-baumschulland.de

2014 gegründet

Am 6. März 2014 wurde der Förderverein „Kulturlandschaft Pinneberger Baumschulland“ gegründet. Der Verein verfolgt das Ziel, die gartenkulturelle Entwicklung der Region durch die Zusammenführung und den Ausgleich von wirtschaftlichen, ökologischen, sozialen und kulturellen Interessen nachhaltig zu fördern. Mitglieder sind Baumschulgemeinden, Vereine, Verbände, Betriebe und Privatpersonen. Im Förderverein und in dessen Vorstand engagieren sich eine Vielzahl fachlich und regional vernetzter Persönlichkeiten, um sich an geeigneter Stelle für den Erhalt des Baumschullandes einzusetzen. (and)



Bürgermeisterin Urte Steinberg und Frank Schoppa freuen sich auf das Zwölf-Punkte-Programm Andreas Daebeler

UNTERWEGS

KINO-PROGRAMME

UETERSEN
Burg-Kino Marktstr. 24; www.burgkino.de, 04122/92 91 85
„Matti und Sami und die größten Fehler des Universums“, bis Mi um 15 Uhr; „The Death of Stalin“, bis Mi um 17.30 Uhr; „Ready Player One“, 3D, bis Mi um 20 Uhr; 2D, bis Mi um 17 Uhr; „Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“, bis Mi um 15, 17.30 und 20.15 Uhr; „Death Wish“, bis Mi um 20.30 Uhr; „Unsere Erde 2“, bis Mi um 15.15 Uhr; „Peter Hase“, bis Mi um 17.45 und 20.15 Uhr; „Der Sex Pakt“, bis Mi um 17.45 und 20.15 Uhr; „Ferdinand - Gehst stierisch ab!“, Kinderkino für 3,50 Euro, bis Sa und Mo bis Mi um 15 Uhr.

QUICKBORN
Beluga-Kino Gütthol 1-5; www.beluga-kino.de, 04106/65 85 45
„A Quiet Place“, bis Mi um 17.30 Uhr; „Matti und Sami und die drei größten Fehler des Universums“, bis Mi um 15.30 Uhr; „Ready Player One“, 3D, bis Mi um 19.45 Uhr; 2D, bis Mi um 16 Uhr; „Ghost Stories“, Mi um 19.30 Uhr; „The Death of Stalin“, bis Mi um 17.45 Uhr; „Midnight Sun - Alles für dich“, Mi um 20.15 Uhr; „Der Sex Pakt“, bis Mi um 17.45 und 20.30 Uhr; „Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“, bis Mi um 15 und 17.45 Uhr; „Peter Hase“, bis Mi um 15.30 Uhr; „Fünf Freunde und das Tal der Dinosaurier“, bis Mi um 15.15 Uhr.

ELMSHORN
Cineplex Kurt-Wagener-Straße 2; www.cineplex.de/elmshorn, 04121/47 54 75
„Breathe - Solange ich atme“, bis Mi um 15, 17.30 und 20 Uhr; „Der Sex Pakt“, bis Mi 15, 18 und 20.15 Uhr; „Ready Player One“, 3D, bis Mi um 15, 17, 15 und 20 Uhr; „Midnight Sun - Alles für dich“, bis Mi um 18.15 Uhr; „Unsane - Ausgeliefert“, bis Mi um 20.15 Uhr; „Die Sch'tis in Paris - Eine Familie auf Abwegen“, bis Mi um 20.15 Uhr; „Vielmachglas“, bis Mi um 18 Uhr; „Das etruskische Lächeln“, bis Mi um 20 Uhr; „Red Sparrow“, bis Mi um 20 Uhr; „Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“, bis Mi um 15, 16 und 17.30 Uhr; „Die Verlegerin“, bis Mi um 17.15 Uhr; „Peter Hase“, bis Mi um 15 Uhr; „Fünf Freunde und das Tal der Dinosaurier“, bis Mi um 15.45 Uhr.

WASSERSPORT-SERVICE
Tide in Schulau
Hochwasser: 12.51 Uhr, 1.22 Uhr
Niedrigwasser: 7.21 Uhr, 19.49 Uhr
Tide Pinnau-Sperrwerk
HW: 12.11 Uhr, 0.41 Uhr
NW: 6.39 Uhr, 19.06 Uhr
Tide Krückau-Sperrwerk
HW: 12.15 Uhr, Mi, und Fr. von 17 bis 21 Uhr, Sa., So. und feiertags von 9 bis 14 Uhr und 18 bis 21 Uhr

APOTHEKEN-NOTDIENSTE
Zentrale Auskunft unter 0137/88 82 28 33

NOTDIENSTE
Notfallrettungsdienst: 112
Notruf Polizei: 110
Notruf „Weißer Ring“: 11 60 06 (7 bis 22 Uhr).
Sucht Hilfe-Nottelefon: 01805/98 28 55.
Notruf Kinderschutzbund Elmshorn 0160/97 65 57 00.
Kinderschutzhilfshaus Elmshorn: 01520/315 56 74.
Frauenhaus Elmshorn: 04121/258 95.
Frauenhaus Pinneberg: 04101/20 49 67.
Frauenhaus Wedel: 04103/145 53.

ÄRZTLICHE BEREITSCHAFT
unter 116 117 für die Patienten, die u.a. Anlaufpraxen nicht aufsuchen können (gilt auch für Helgoland): Mo, Di. und Do. von 18 bis 8 Uhr; Mi. und Fr. von 15 bis 8 Uhr, Sa., So. und feiertags von 8 bis 8 Uhr.
Anlaufpraxen Raum Elmshorn und Pinneberg: Regio-Kliniken, Agnes-Karll-Allee (Elmshorn) und Fahltkamp 74 (Pinneberg): Mo., Di. und Do. von 19 bis 21 Uhr, Mi. und Fr. von 17 bis 21 Uhr, Sa., So. und feiertags von 9 bis 14 Uhr und 18 bis 21 Uhr.
Anlaufpraxis Raum Quickborn: Paracelsus-Klinik Henstedt-Ulzburg, Wilstedter Straße 134: Mo., Di. und Do. von 19 bis 21 Uhr, Mi. und Fr. von 17 bis 21 Uhr, Sa., So. und feiertags von 10 bis 13 und 17 bis 21 Uhr.
Kinderärztliche Anlaufpraxis am Regio Klinikum Pinneberg, Fahltkamp 74: Sa., So. und feiertags von 10 bis 16 Uhr.